

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Mainz, 25. Januar 2024

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Laura Acksteiner
Pressesprecherin

Telefon 06131 967-308
Telefax 06131 967-353
pressestelle@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101
55118 Mainz

Inklusion

Jetzt bewerben für den Landespreis Inklusion.Plus

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung präsentiert den neuen Landespreis Inklusion.Plus. „Mit dem Landespreis Inklusion.Plus werden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße für die gleichberechtigte Teilhabe schwerbehinderter Menschen am ersten Arbeitsmarkt engagieren“, erklärt Detlef Placzek, Präsident des Landesamtes. Unternehmen können sich bis zum 30. Juni 2024 bewerben oder vorgeschlagen werden.

Die Auszeichnung wird seit 1998 durch das Land Rheinland-Pfalz verliehen und richtet sich an Unternehmen, Betriebe und Dienststellen aus allen Wirtschaftsbereichen mit Sitz in Rheinland-Pfalz, die sich in vorbildlicher Weise für die Inklusion schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben einsetzen. Der ehemalige „Landespreis für beispielhafte Beschäftigung schwerbehinderter Menschen“ erscheint nun in neuem Gewand. Der Name „Inklusion.Plus“ unterstreicht den Gewinn einer diversen Unternehmenskultur für die Arbeitswelt.

„Menschen mit und ohne Behinderungen sind wertvolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auf deren Arbeitskraft und Knowhow wir in Zeiten des Fachkräftemangels nicht verzichten können. Inklusion trägt damit nicht nur zur Vielfalt in den Betrieben bei, sondern ist auch ein wichtiger Wettbewerbsfaktor“, sagt Arbeits- und Sozialminister Alexander Schweitzer.

Mit der Neuauflage des Preises startet auch das Bewerbungsverfahren für das Jahr 2024. Bewerbungen sowie Vorschläge werden bis zum 30. Juni 2024 entgegengenommen. Alle Informationen zum Verfahren, den Teilnahmebedingungen sowie



PRESSEDIENST

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

interessante Hintergründe zur Geschichte des Preises und den bisherigen Preisträgerinnen und Preisträgern finden Sie auf der neuen Homepage des Landespreises:
www.inklusion.plus.